

# KONTAKT

## Schulzeitung der Maria Ward-Schule Mainz

Schuljahr 2023/2024 ■ Ausgabe 14 ■ 19.12.2023

### Wir sind nun „Schule der Zukunft“

Am 19.12.2023 wurde die Maria Ward-Schule Mainz von Bildungsministerin Frau Dr. Hubig in die Initiative „Schule der Zukunft“ aufgenommen.

Darüber freuen wir uns sehr und haben uns damit auch ein wenig selbst ein großes Weihnachtsgeschenk gemacht. Ich danke allen Kolleginnen und Kollegen sowie allen am Bewerbungsprozess beteiligten Schülerinnen nochmals für ihr Engagement. Neben der feierlichen Begrüßung durch Frau Ministerin Dr. Hubig, fand ein sehr inspirierender Vortrag

statt von Herrn Dr. Arndt Pechstein, Neurowissenschaftler und Berater für Transformationsprozesse, mit dem Fokus auf „Future Skills: Raus aus dem Hamsterrad, rein in die Zukunft!“. Das wird unser Weg der Zukunft sein.

Einen Beitrag dazu finden Sie in der ARD-Mediathek unter: <https://www.ardmediathek.de/video/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvczE5NzIxMxMTQ/> bei Zeit 4:47.

Ute Plötz, MWS ■



Bildungsministerin Frau Dr. Hubig bei der Begrüßung der neuen Schulen, die seit heute, 19.12.2023, zur „Familie“ der Schulen der Zukunft dazugehören.



Die Schulleiterinnen und Schulleiter der Rheinland-Pfälzischen „Schulen der Zukunft“ 2023



Die neuen Mainzer „Schulen der Zukunft“ 2023 und ihre Vertreterinnen und Vertreter bei der Auftaktveranstaltung in Ingelheim.

## Mitteilungen der Schulleitung

Liebe Schülerinnen, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,  
zunächst einmal möchte ich mich bei Euch und Ihnen bedanken für das wunderbare Adventskonzert am 3. Advent in St. Bonifaz. Herr Warzecha, Herr Weith, Herr Klocker und Frau Kleemiß haben mit dem Orchester, den Gesangsklassen 5 und 6, der Blechbläser-AG und dem Chor ein stimmungsvolles weihnachtliches Konzert gezaubert. Mein Dank geht außerdem an die Eltern, die an der Orgel und im Orchester musizierten, ebenfalls an Frau Stepanjan, die im Orchester mitspielte.



Für die Organisation und Durchführung des Cheltenham-Austauschs hier in Mainz danke ich zunächst einmal Frau Dr. Hucho. Sie veranstaltete den Austausch federführend und wurde unterstützt von Frau Linke-Dittmann – Bewirtung und Unterbringung der englischen Kollegen übernahmen beide inklusive. Danke an beide dafür!

Die Organisation und Begleitung des Austrienaustausch in Mainz wird von Frau Göttmann geleistet. Sie hat und hatte im Hintergrund alle Hände voll zu tun. Dankeschön!

Im Voraus bedanke ich mich heute bereits für das Weihnachtskonzert in St. Stephan – stellvertretend für alle aktiv Beteiligten nenne ich hier Herrn Weith. Folgender Ablauf ist am Freitag, dem letzten Schultag, geplant:

- 4./5. Std.: Weihnachtsfeier in den Klassen mit Klassen-/Kursleitung bzw. eingesetzter Lehrkraft (siehe Vertretungsplan)
- 6. Std.: Weihnachtskonzert in St. Stephan für alle Schülerinnen der Jahrgänge 5-7. Ab Jahrgang 8 entscheiden bitte die Klassen und Kurse, ob sie zum Weihnachtskonzert mit der jeweils eingesetzten Lehrkraft gehen oder eine verlängerte Weihnachtsfeier im Klassen-/Kursraum stattfindet. Die Unterrichtszeit findet gemäß Vertretungsplan statt. Ein vorzeitiges Beenden des Unterrichts ist laut Schulordnung nicht möglich.

Am Donnerstag findet in der 6. Stunde die Putzaktion statt. Ich danke den Schülerinnen für das Mitbringen der Putzutensilien und das Reinigen der zugewiesenen Räumlichkeiten. Danke an die Kolleginnen und Kollegen für ihre Begleitung und Anleitung der Schülerinnen, die an dieser Stelle tatkräftig Verantwortung für die Schulgemeinschaft übernehmen.

Erinnern möchte ich uns alle – Schülerinnen und Lehrkräfte –, dass die Klassen- und Kursraumtüren immer geschlossen gehalten werden, im Sinne nachhaltigen Heizens.

*Fortsetzung nächste Seite*

*Ich wünsche Euch, Ihnen und auch Ihren Familien – auch im Namen von Herrn Breit und Frau Spengler – von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Start ins neue Jahr 2024 und vor allem erholsame Ferien nach diesem so kurzen 1. Halbjahr, das uns sehr gefordert hat.*

*Wir danken Euch und Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns auf ein gutes Miteinander im neuen Kalenderjahr 2024.*

Ute Plötz, MWS ■



## Wir gratulieren

Lisa Apelmeyer 6b zum Buchpreis beim Mal- und Zeichenwettbewerb zum Thema „Einfälle gegen Unfälle“.

Ute Plötz, MWS ■

## Das Jahrbuch 2023 ist unterwegs...

...und wir freuen uns auf interessante Beiträge in Wort und Bild, die unter vielerlei Aspekten Einblicke in das Schuljahr 2022/23 geben.

Sehr herzlich danken wir unserem Förderverein, der die Kosten für Layout und Druck auch in diesem Jahr wieder übernommen hat, sowie den Autorinnen und Autoren und allen, die uns kreative Beiträge oder Fotos zur Verfügung gestellt haben.

Die Verteilung erfolgt am Mittwoch, 20.12.2023, im Keller des Fachtrakts.

Näheres erfahren die Schülerinnen über ihre Klassen- und Stammkursleitungen. Die Druckauflage des Jahrbuchs wurde auf der Grundlage berechnet, dass jede Familie ein Exemplar des Jahrbuches erhält, auch wenn mehrere Töchter unsere Schule besuchen. In diesem Fall erhält jeweils die jüngste Schülerin das Familienexemplar. Gerne können weitere Exemplare über das Sekretariat erworben werden.

Viel Freude beim Schmökern!

Folgenden Zeitplan haben wir vorgesehen:

- 9.50 Uhr Stammkurse Stufe 11
- 10.00 Uhr Stammkurse Stufen 12, 13
- 10.10 Uhr Klassen 5, 6
- 10.20 Uhr Klassen 7, 8
- 10.30 Uhr Klassen 9, 10

Für die Jahrbuch-Redaktion:  
Irmgard Hanke, MWS ■

## Impressionen vom Adventskonzert in St. Bonifaz



## Öffnungszeiten des Sekretariats

Das Sekretariat ist vom 27.12.2023 bis einschließlich 03.01.2024 geschlossen. Am 04. und 05.01.2024 ist das Sekretariat von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet. Während der Ferien können keine Bescheinigungen und Beglaubigungen ausgestellt werden.

Sekretariat, MWS ■

## Meine Superkraft - Vorlesen!

Die Schülerinnen der 6. Klassen holten auch dieses Jahr ihre Lieblingsbücher hervor, übten fleißig und haben sich gegenseitig um die Wette vorgelesen, um optimal vorbereitet zu sein für den diesjährigen Vorlesewettbewerb unter dem Motto „Meine Superkraft – Vorlesen“. Denn nur wer wirklich klar und deutlich vorliest, wer richtig betont und es schafft, mit seinem Vortrag die Fantasie und die Neugier der Zuhörer zu wecken, hat die Chance auf einen Sieg. Lesen ist Kino im Kopf und eine Reise in fremde Welten.

Milena Kies (6a), Carla Steens (6b), Josephine Rupprecht (6c), Mathilda Haag (6d) und Maja Eifinger (6e) wurden bereits als Klassensiegerinnen gewählt und lasen am Freitag, den 08.12.2023 vor einer Jury um die Wette. Allen Teilnehmerinnen gelang es, die 5 Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer mit ihren Vorträgen zu überzeugen. „Magic Agents - In Dublin sind die Feen los“ von Anja Wagner war die Wahl von Mathilda Haag, die nach dem zusätzlichen Vorlesen einer allen fremden Textstelle aus dem zur



Jahreszeit passenden Roman „Winterhaus“ von Ben Guterson den Wettbewerb für sich entscheiden konnte. Sie hat sich nun als Schulsiegerin für den Kreisentscheid qualifiziert, wir gratulieren ihr herzlich und drücken ihr fest die Daumen für die nächste Runde im Februar.

Ilka Blankenburg, MWS ■



## Aktionsmonat Januar

### Ziel 13

#### Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen

„Kommende Generationen werden dich nicht fragen, in welcher Partei du warst. Sie werden wissen wollen, was du dagegen getan hast, als du wusstest, dass die Pole schmelzen.“

*Martin Sheen, amerikanischer Schauspieler*

## 13 HANDELN FÜR DEN KLIMASCHUTZ



### TU DU'S

KAUFE WENIGER PRODUKTE DIE LANGE LIEFERWEGE ODER KÜHLKETTEN HABEN

### TU DU'S

KAUFE REGIONALE, FAIR GEHANDELTE PRODUKTE

### TU DU'S

RETTE LEBENSMITTEL UND BEUGE LEBENSMITTELVERSCHWENDUNG VOR

### Das tun wir:



Jedes achte Lebensmittel, das wir kaufen, werfen wir weg.  
Du kannst das ändern.

**Verschwendung von Lebensmitteln trägt in hohem Maße zum Klimawandel und zu vielen weiteren Umweltbelastungen bei.**

#### Lebensmittel retten = Klima schützen

*Essen gehört auf den Teller, nicht in die Tonne.*

Jede\*r von uns wirft pro Jahr rund 78 kg Lebensmittel weg – und befeuert damit die globale Erderwärmung. Darüber hinaus ist sie ein großes ethisches Problem. Lebensmittelverluste und -abfälle treten in der gesamten Herstellungskette auf, von der ursprünglichen Erzeugung bis hin zu den privaten Haushalten. Unsere Gewohnheiten bezüglich Konsum und Ernährung spielen eine große Rolle

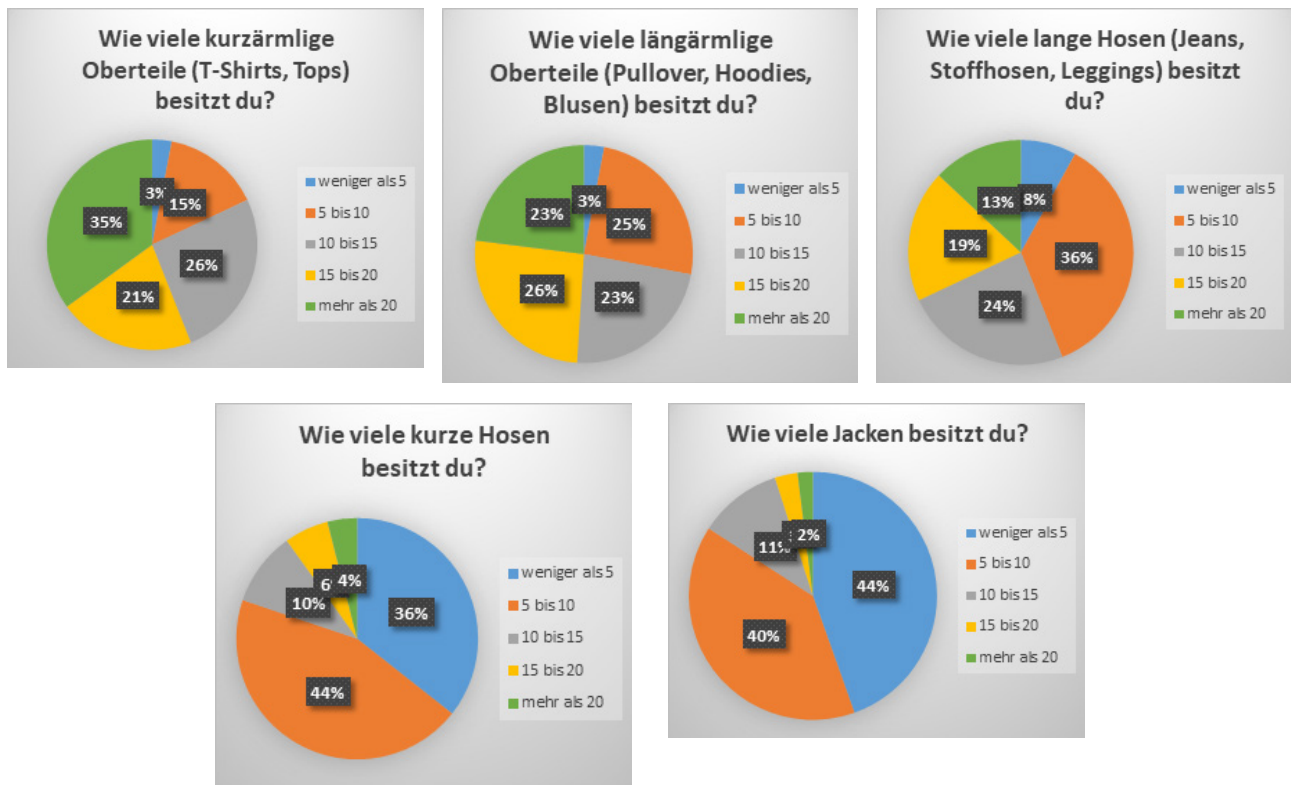
#### Wir schauen über den Tellerrand !!!

**Save the date** – Ringvorlesung zum SDG 13 am 17.01.2024, „Menschheitsproblem Klimawandel und die Dringlichkeit zu Handeln“ 3./4. Stunde, Prof. Volkmar Wirth, Maria Ward-Keller

**Save the date** - verlängerte Pause am 25.01.2024 im Foyer Fachtrakt, Ballplatz 3

## SDG 12 - Ergebnisse der Umfrage und Infos zur Kleider- tauschbörse am 12. Januar 2024

Vielen Dank für eure Teilnahme an der Umfrage! Hier könnt ihr einmal schauen, wie viele Kleidungsstücke die Maria Ward-Schülerin im Durchschnitt in ihrem Kleiderschrank hat;



Falls ihr nach dieser Inventur eures Kleiderschranks nun ein paar Kleidungsstücke aussortieren oder diese durch andere ersetzen möchtet, habt ihr dazu schon bald die Gelegenheit und könnt an der Kleidertauschbörse im neuen Jahr teilnehmen. Hier die wichtigsten Eckdaten:

- Teilnehmen können alle Schülerinnen der Jahrgänge 8-13
- Eure Kleiderspende (sauber, fleckenfrei, mit

Größenangabe versehen) sollte nicht mehr als 6 Teile pro Schülerin betragen.

- Annahme der Kleidungsstücke: Donnerstag, 11.01.24 vor der 1. Stunde, in der 1. und 2. Pause sowie in der 7. Stunde
- Kleidertauschbörse: Freitag, 12.01.24 nach der 6. Stunde.

Für den AK SDG12:  
Sarah Engel, MWS



## Besuch vom ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst

Am 7. Dezember 2023 hatten wir im Religionskurs 13kR3 von Frau Blumenthal Besuch von Frau Steinmetz und Frau Schmidt-Bommas vom Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Mainz. Passend zu unserer derzeitigen Thematik von Auferstehung und Tod, haben uns die Mitarbeiterinnen von ihrer Arbeit und ihren persönlichen Erfahrungen erzählt.

Zur Einstimmung auf das Thema haben wir verschiedene Übungen gemacht. Bei einer davon sollten wir uns in Gruppen über unsere Pläne für die Weihnachtsferien austauschen, während verschiedene Geburtsmonate aufgerufen wurden. Bei dem Aufruf des eigenen Geburtsmonats mussten wir mitten im Gespräch den Raum verlassen und still sein. Diese Übung hat uns verdeutlicht, wie plötzlich der Tod eintreten kann, obwohl man noch Pläne hat und noch nicht bereit ist, oder wie es ist, wenn im eigenen Umfeld bereits viele Menschen gestorben sind und man allein zurückbleibt.

Danach berichtete Frau Schmidt-Bommas allgemein über die Aufgaben eines Hospizes. Die Hauptaufgabe eines Hospizes ist es, den Menschen in den Tod zu begleiten, wenn er das möchte. Bei einem Kinderhospiz jedoch liegt die Hauptaufgabe darin, den Familien mit dem betroffenen Kind Erholung und Ruhe von der belastenden Situation zu ermöglichen. Bei der Arbeit im ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst gehen die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden zu den betroffenen Familien nach Hause und entlasten psychologisch und betreuen. Ebenfalls sind sie zur Trauerbewältigung noch eine Weile in den Familien.

Daraufhin haben wir über die verschiedenen Arten von Trauer und Trauerbewältigung gesprochen.

Durch die Offenheit gegenüber dem Thema waren viele sehr bewegt. Zusätzlich haben wir verschiedene Möglichkeiten kennen gelernt, wie man mit Trauerphasen und Trauernden umgehen kann.



Besonders schön fanden wir es, dass Frau Steinmetz und Frau Schmidt-Bommas während der ganzen Einheit unsere Fragen gut beantwortet haben und uns einen sehr guten Einblick in ihre Arbeit gegeben haben. Wir alle sind sehr dankbar für diese wertvolle Erfahrung und können das Projekt an weitere Religionskurse weiterempfehlen.

Christina Kolokowski 13Ge2  
und Anna Polizzi 13Ge2 ■



## Schreib' für Freiheit! Der Briefmarathon 2023

Liebe Schülerinnen, liebe Lehrer\*innen und Mitarbeiter\*innen der Maria Ward- Schule,  
Dieses Jahr führen wir zum 7. Mal in Folge den Amnesty International Briefmarathon an unserer Schule durch! Dabei könnt ihr euch/ können Sie sich mit einer Unterschrift oder einem selbst geschriebenen Brief für Menschen einsetzen, deren Menschenrechte aktuell verletzt werden.

Zum einen wollen wir Rocky Myers aus den USA unterstützen. Rocky Myers ist ein afroamerikanischer Mann mit einer geistigen Behinderung. Er sitzt seit drei Jahrzehnten wegen Mordes in der Todeszelle in Alabama. Eine überwiegend weiße Jury befand Rocky für schuldig, empfahl aber eine lebenslange Haftstrafe. Der Richter überstimmte die Geschworenen und verurteilte Rocky zum Tode – eine Praxis, die inzwischen in Alabama verboten ist. Eines Nachts im Jahr 1991 änderte sich sein Leben für immer. Eine ältere weiße Frau wurde in einem überwiegend von Schwarzen bewohnten Viertel ermordet. Rocky wohnte auf der anderen Straßenseite. Obwohl keine eindeutigen Beweise vorlagen, ist er für dieses Verbrechen zum Tode verurteilt worden. Zentrale Zeug\*innenaussagen gegen Rocky Myers weisen Ungereimtheiten auf. Es gibt Berichte, die Aussagen seien unter Druck von Polizeibeamt\*innen gemacht worden. Ein Hauptzeuge erklärte später, er habe gelogen.

Zum anderen unterstützen wir die Rechte der Indigenen-Gemeinden in der Torres-Straße. Der steigende Meeresspiegel verursacht jedes Jahr größere Zerstörungen. Das Wasser unterspült Strände, zerstört heilige Kulturstätten und Friedhöfe der Guda Maluyilgal Nation, vernichtet die Gärten, in denen sie ihre Nahrungsmittel anbauen, und gefährdet die gesamte Infrastruktur der Insel. Damit sind ihre Lebensweise, ihr traditionelles Wissen und ihre kulturellen Praktiken bedroht, die von Generation zu Generation weitergegeben wurden. Die australische Regierung muss dringend geeignete Klimaschutzmaßnahmen ergreifen, damit die Inselbevölkerung in der Torres-Straße nicht gezwungen ist, ihre Heimat zu verlassen. Dies wäre

für die indigenen Gemeinden verheerend.

Dieses Jahr haben wir auch noch eine Besonderheit! Ihr könnt in der Schule für die oben genannten Personen unterschreiben. Damit es nicht zu unübersichtlich wird, haben wir uns nur für zwei Personen entschieden. Dennoch denken wir auch, dass das Schicksal von Chaima Issa gehört werden muss. Chaima Issa hat den tunesischen Präsidenten öffentlich kritisiert. Für ihre friedliche Meinungsäußerung drohen ihr zehn Jahre Haft. Die Aktivistin Chaima Issa tritt für das ein, was sie für richtig hält. Sie ist eine Frau, die sich nicht zum Schweigen bringen lässt. Als Tochter eines ehemaligen politischen Gefangenen sagt Chaima den Mächtigen die Wahrheit. Selbst wenn der Preis dafür ihre Freiheit ist. Als der tunesische Präsident Kais Saied im Juli 2021 das Parlament auflöste, den Premierminister entließ und unter Berufung auf Notstandsbefugnisse die Kontrolle über das Land übernahm, war Chaima eine der ersten, die sich ihm öffentlich widersetzte. Seit seiner Machtergreifung ist die Situation der Menschenrechte in Tunesien gefährdeter denn je.

Sie könnt ihr online unterstützen unter:

<https://www.amnesty.de/tunesien-chaima-issa-vor-gericht-weil-sie-fuer-menschenrechte-kaempft?ref=981377>

Ihr könnt euch für die Freilassungen und die Menschenrechte dieser Personen einsetzen! Wir, ebenso wie tausende Menschen auf der ganzen Welt, verschicken dann die Briefe an die Verantwortlichen, die diesen lauten Protest nicht überhören können. Nach eurer Unterschrift warten tolle Giveaways auf euch, wie zum Beispiel Sticker, Tattoos und Patches! Danke für eure Teilnahme!

Ihr könnt uns am 15.12.23, 19.12.23 und am 21.12.23 in der großen Pause im Foyer mit den Briefen zum Unterschreiben finden. Eigenständig teilnehmen könnt ihr ab Klassenstufe 9.

Anouk Caron 12Sk2, Alex Kreer 12Bk12, Ye- Hong Lee 12Bk2, Annalena Möller 12 Sk2, Emilia Wehner 12Ge2 unter Leitung von Herrn Ibach , MWS ■

## Zangendienst

Datum	Hof Engelhaus	Hof Ballplatz 3 und Hinterausgang Foyer/Kapellenweg	Garten vor VS und HS und Spielfeld vor S1	Garten ab Hofterrasse von S2 bis St. Josef und Mittelstufenraum
18.12.-22.12.	5d	6d	7d	8b
27.12.-05.01.	Weihnachtsferien			
08.01.-12.01.	5e	6e	7e	8c
15.01.-19.01	5a	6a	7a	8d

## Termine 2023 / 2024

27.12.-05.01.	Weihnachtsferien
08.01.	Aussendungsgottesdienst zum Sozialpraktikum Jg. 11
09.01.	Mutmachgottesdienst zum Abitur Jg. 13 14:30 Uhr Gesamtkonferenz, Unterricht siehe Vertretungsplan
15.01.	Zeugniskonferenzen, Unterrichtsschluss nach der 4. Stunde GTS - Mensa in der 5. Stunde, danach frei
09.-29.01.	Sozialpraktikum Jg. 11
23.01.	19:00 Uhr Kammermusikabend in Mu1
26.01.	Ausgabe der Halbjahreszeugnisse - Unterrichtsschluss nach der 4. Stunde Anmeldung neue 5. Klassen
27.01.	Anmeldung neue 5. Klassen
30.01.-02.02.	Besinnungstage Jg. 13
01.02.	19:30 Uhr SEB-Sitzung
08./09.02.	Bewegliche Ferientage, unterrichtsfrei
12.02.	Rosenmontag, unterrichtsfrei
13.02.	Fastnacht, unterrichtsfrei
14.02.	Aschermittwochsgottesdienste in Dom und Kapelle
15.02.	Schülerinnensprechtag für Jg. 11, Digitaler Unterrichtstag für Jg. 5-10, 12 (Notbetreuung für GTS)
20.-22.02.	Orchesterprobentage in Oberwesel
20.-23.02.	Chor-Probentage in Gräfenwiesbach
24.02.	Orchesterprobentag in der großen Sporthalle
26.02.-01.03.	Orchester und Chor: Proben und Konzerte in Landau (28.02.), Mainz (29. 02.) und Aschaffenburg (01.03.)
29.02.	Konzert „Called To Be Happy“ im Schloss
01.03.	Rückgabe Schulbücher für Jg. 13
14./15.03.	Mündliches Abitur (kein Unterricht für Jg. 5-12)
17.-22.03.	Fahrt nach Hastings mit Schülerinnen der Jg. 8-10/11



Schulzeitung der  
Maria Ward-Schule

Ballplatz 3  
55116 Mainz  
Tel. 06131/260-122  
www.mws-mainz.de

[kontakt@mws-mainz.de](mailto:kontakt@mws-mainz.de)

Die Rumänische Griechisch-Katholische  
Gemeinde in Mainz organisiert:

# Weihnachts- konzert

*Chor Solemnis aus  
Temeschwar, Rumänien*

**Freitag, 22. Dezember  
18:30 Uhr**

**Heilige Drei Könige Kapelle  
(Maria Ward)  
Ballplatz 1, 55116 Mainz**

**Eintritt frei,  
Spenden erbeten**